

asphalt-tango.de/Indigo)**be #65**

ntrebass, Akkordeon und Perkussion bewaffnet verbinden die sechs Herren von und orientalische Einflüsse - bei KAL handelt es sich um eine Roma-Band aus s. Verpackt in urbane Beats wie bei "Duj duj" oder auch mit einer Rapeinlage (featuring Rambo Amadeus) entstehen so zwölf abwechslungsreiche Songs ie und traditioneller Roma-Musik. Gesungen wird in Romanes und da die Herren eidet die Bühne betreten, nennen sie sich KAL - angelehnt an das Wort für s. Neben ruhigeren Stücken wie "Djelem, djelem" oder dem Instrumental i sich auf diesem Debütalbum auch diese typisch hastigen und schrillen Balkan- arella" (wieder ein Instrumental) oder "Obrenovac boogie". Man kann also nen Sound haben, sich aber gleichzeitig seiner Tradition bewusst sein - diese i Herren sehr am Herzen. Ihre Musik nennen die MANU CHAO-Bewunderer Rockabilly". (45:12) (08/10) (*Kay Wedel*)

© by **OX-FANZINE** / Ausgabe 65